

**Französ. Neuigkeiten**

zu beziehen durch  
**H. Le Soudier in Paris und Leipzig.**

[47952.]

Soeben erschienen und in Leipzig vorräthig:

Burdo, Niger et Bénué, voyage dans l'Afrique centrale. 12. 4 fr.

de Chandeneux, Automne d'une femme. 12. 3 fr. 50 c.

St. Juirs, une coquine. 12. 3 fr. 50 c.

de Molènes, la jambe d'Irma. 12. 3 fr. 50 c.

Bouvier, la belle Grélee. 12. 3 fr.

Deslys, le Mesnil-au-bois. 18. 1 fr.

d'Heylli, Mémoires du duc de Lauzun. 8. 10 fr.

Neue wissenschaftliche Werke.

Laurent, Traité d'algèbre. 3. Auflage. I. Theil. 8. 4 fr.

Poëy, Comment on observe les nuages. 8. 4 fr. 50 c.

Briot, Théorie des fonctions abéliennes. 15 fr.

Unter der Presse:

Tissot, Voyage au pays des Tziganes. 12. 3 fr. 50 c.

Vie inédite de Henri Rochefort. 12. 3 fr. 50 c.

Mémoires du prince de Metternich. 2 Vols. 8. à 9 fr.

[47953.] Hiermit beehre ich mich Sie zu benachrichtigen, daß von

**Dr. David Müller's Geschichte des Deutschen Volkes**

in kurzgefaßter übersichtlicher Darstellung zum Gebrauch an höheren Unterrichts-Anstalten und zur Selbstbelehrung die achte verbesserte Auflage, besorgt von

**Dr. Friedrich Junge,**

Prof. am Gymn. zu Altenburg.

33 Bogen groß Octav — statt früher 31  $\frac{1}{4}$  Bogen.

gegen Ende dieses Monats zur allgemeinen Versendung gelangen wird. Mit dieser Auflage gewinnt die Verbreitung dieses Buches die stattliche Zahl von

54,000 Exemplaren.

Bei solch außergewöhnlichem Erfolg darf die Hoffnung wohl begründet erachtet werden, daß die Gunst des Publicums diesem Buche noch lange erhalten bleiben werde, und daß dementsprechend Ihre gefällige Bemühung für dasselbe, um die ich bitte, nicht ohne Nutzen bleiben kann.

Wie früher schon, so erlaube ich mir auch heute hervorzuheben, daß David Müller's Geschichtsbuch seinen Platz ebensowohl in der Schule, wie in der Familie gefunden hat und verdient. — Das angesehenere Organ „Im neuen Reich“ sagt von demselben gelegentlich eines Berichtes über mehrere Lehrbücher der Deutschen Geschichte, 1872 Nr. 51:

— Unstreitig höher steht „David Müller's Geschichte des Deutschen Volkes“, geradezu

Sechsbundvierzigster Jahrgang.

das beste moderne Lehrbuch der vaterländischen Geschichte, in erster Linie freilich ein Schulbuch, aber zugleich ein zuverlässiges und trotz seiner Gedrungenheit ansprechendes, ja liebenswürdiges Handbuch für jeden längst der Schule entwachsenen deutschen Leser.

Und von diesem Gesichtspunkte empfehle ich dieses Werk erneut Ihrer andauernden ges. Thätigkeit, welche ich selbst durch häufig wiederkehrende Anzeigen u. unterstützen werde.

Bezugs-Bedingungen:

Der frühere billige Preis wird trotz einer Vermehrung des Umfanges von 2 Bogen beibehalten:

Geheftet 4 M. 20  $\frac{1}{2}$  ord., 3 M. 15  $\frac{1}{2}$  no., baar mit 33  $\frac{1}{3}$  %.

Gebunden (einfach Leinen) 5 M., 3 M. 50  $\frac{1}{2}$  no. (Einband 70  $\frac{1}{2}$ ) baar.

Prachtband mit der Schilling'schen Germania als Deckelverzierung 5 M. 80  $\frac{1}{2}$ , 4 M. 10  $\frac{1}{2}$  no. (Einband 1 M. 30  $\frac{1}{2}$ ) baar.

Frei-Exemplare: 13 pro 12, bis 1. Decbr. cr. 9 pro 8 mit 33  $\frac{1}{3}$  % baar.

(Dieser Vortheil erlischt am angegebenen Tage.) Geheftete Exemplare liefere ich nach Bedarf in Commission; gebundene nur baar.

Die Ausgabe in Prachtband empfehle ich als leicht verkäuflichen Lager-Artikel; seit der Einführung desselben ist nahezu der zehnte Theil der Exemplare in diesem Gewande verkauft worden.

Ihren baldgefälligen Aufträgen sehe ich entgegen. Hochachtungsvoll

Berlin W., Mohrenstraße 13/14, am 20. October 1879.

Franz Bahlen.

Verlag von  
**Gebr. Henninger in Heilbronn.**  
October 1879.

[47954.]

Erschienen und nach den eingegangenen Bestellungen versandt sind:

**Altfranzösische Bibliothek.** Herausgegeben von Dr. Wendelin Foerster, Professor der romanischen Philologie an der Universität Bonn.

II. Band: Karls des Grossen Reise nach Jerusalem und Constantinopel. Ein altfranzösisches Gedicht des XI. Jahrhunderts. Herausgegeben von Eduard Koschwitz. Geh. 2 M. 80  $\frac{1}{2}$  ord., 2 M. 10  $\frac{1}{2}$  netto, 1 M. 95  $\frac{1}{2}$  baar. Frei-Expl. 13/12.

**Literaturblatt für germanische und romanische Philologie.** Unter Mitwirkung von Prof. Dr. Karl Bartsch herausgegeben von Dr. Otto Behaghel und Dr. Fritz Neumann. Nr. 1. (Januar 1880.)

Abonnementspreis pro Semester à 6 Nummern 5 M. ord., 3 M. 75  $\frac{1}{2}$  netto, 3 M. 50  $\frac{1}{2}$  baar.

Infolge unerwartet starker Nachfrage können wir trotz hoher Auflage des „Literaturblatt“ einstweilen weitere Exempl. als Probenummer nicht mehr abgeben.

Verlag von  
**Gebr. Henninger in Heilbronn.**

[47955.]

October 1879.

Erschienen und nach den eingegangenen Bestellungen versandt sind:

Das

**Reichs-Civilstandsgesetz.**

Von

**Heinrich Röpe,**

Pastor in Hamburg.

(Zeitfragen des christlichen Volkslebens.

Heft 26.)

Einzelpreis 1 M. 20  $\frac{1}{2}$  ord., 90  $\frac{1}{2}$  netto, 80  $\frac{1}{2}$  baar. Frei-Expl. 13/12.

**Ich und mein Haus wollen dem Herrn dienen.**

Sammlung

von

**Traureden**

herausgegeben

von

**B. Fr. Oehler.**

Geh. 2 M. 70  $\frac{1}{2}$  ord., 2 M. netto, 1 M. 80  $\frac{1}{2}$  baar. Frei-Expl. 11/10.

Nur noch fest, bez. baar.

„Halte was du hast.“

Zeitschrift für Pastoral-Theologie. Herausgegeben

von

**B. Fr. Oehler.**

III. Jahrgang. 1. Heft.

Abonnementspreis pr. Quartal à 3 Hefte 2 M. ord., 1 M. 50  $\frac{1}{2}$  netto, 1 M. 35  $\frac{1}{2}$  baar.

Frei-Expl. 13/12.

Weitere Expl. dieses Heftes stehen als Probeheft bis auf Weiteres noch zu Dienst, und bitten wir, bei Bedarf zu verlangen.

Zweite Auflage!

[47956.]

Die soeben erschienene erste starke Auflage von:

Die

**Uebersetzungsfeuchte in Deutschland**

von

**Dr. Eduard Engel.**

(Separatabdruck aus: „Magazin für die Literatur des Auslandes“.)

ist durch massenhafte Bestellungen absorbiert; ein Neudruck erscheint in einigen Tagen, und bitte ich, diese, in allen gebildeten Kreisen aufsehenerregende Schrift nicht auf Lager fehlen zu lassen.

(80  $\frac{1}{2}$  ord., 60  $\frac{1}{2}$  no., 50  $\frac{1}{2}$  baar u. 7/6, für Ihren persönlichen Gebrauch liefere ich Ihnen 1 Expl. mit 50%).

Ergebenst

Leipzig.

**Wilhelm Friedrich,**  
Verlagsbuchhandlung.

615